Jugendfußballkonzept
1. FSV Köln 1899 e.V.

Unsere Jugend – unsere Zukunft

Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des 1. FSV Köln 1899. Wir möchten Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat bieten, in der sie Freude am Fußball haben, sich weiterentwickeln und Teil einer Gemeinschaft sein können.

Dabei verbinden wir Breitensport und sportlichen Anspruch. Jedes Kind soll entsprechend seiner Möglichkeiten gefördert werden. Gleichzeitig möchten wir Spielern, die mehr erreichen wollen und die entsprechende Leistungsbereitschaft zeigen, gute Entwicklungsmöglichkeiten bieten.

Für uns gilt:

Die langfristige Entwicklung unserer Spieler ist wichtiger als der kurzfristige Erfolg einer Mannschaft.

———

Unsere Grundsätze

Im Mittelpunkt unserer Jugendarbeit stehen die Kinder und Jugendlichen. Fußball soll Spaß machen – gleichzeitig gehören mit zunehmendem Alter auch Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Einsatz dazu.

Wir möchten:

- Freude am Fußball vermitteln und erhalten,
- technische und spielerische Fähigkeiten entwickeln,
- Selbstständigkeit und eigene Entscheidungen fördern,
- Teamgeist, Fairness und Respekt vermitteln,
- jedes Kind entsprechend seines Entwicklungsstandes fördern,
- leistungsbereite Spieler fordern und unterstützen,
- möglichst viele Kinder und Jugendliche langfristig an unseren Verein binden.

Fördern und Fordern gehören für uns zusammen.

———

Unsere fußballerische Ausbildung

Bambini und F-Junioren

In den jüngsten Altersklassen stehen Bewegung, Spaß und der Ball im Mittelpunkt.

Die Kinder sollen viel ausprobieren, dribbeln, Tore erzielen und möglichst viele eigene Ballaktionen erleben. Kleine Spielformen und Erfolgserlebnisse sind wichtiger als komplizierte taktische Vorgaben.

E-Junioren

Die technischen Grundlagen werden weiterentwickelt. Dazu gehören insbesondere Dribbling, Passspiel, Ballan- und -mitnahme, Torschuss und das Eins-gegen-Eins.

Gleichzeitig lernen die Kinder zunehmend, Mitspieler wahrzunehmen, Räume zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu finden.

D-Junioren

Neben der technischen Ausbildung gewinnen Wahrnehmung, Entscheidungsverhalten und gruppentaktische Grundlagen an Bedeutung.

Die Spieler lernen, gemeinsam anzugreifen und zu verteidigen, Räume zu nutzen und selbstständiger Entscheidungen auf dem Platz zu treffen.

Der Übergang auf größere Spielfelder wird schrittweise vorbereitet.

C-Junioren

Mit dem Übergang auf das Großfeld steigen die Anforderungen. Technische Fähigkeiten sollen zunehmend auch unter Zeit- und Gegnerdruck angewendet werden. Individual-, Gruppen- und Mannschaftstaktik werden weiterentwickelt.
Auch Athletik, Schnelligkeit, Fitness und Eigenverantwortung gewinnen an Bedeutung.
Die Jugendlichen sollen zunehmend verstehen, warum sie bestimmte Dinge auf dem Platz tun, Spielsituationen selbst erkennen und eigene Lösungen finden.

Unsere Spielidee

Wir möchten unsere Spieler dazu ermutigen, Fußball zu spielen statt den Ball nur nach vorne zu schlagen.
Dazu gehören für uns:

- ein möglichst kontrollierter Spielaufbau,
- Anspielbarkeit und Bewegung ohne Ball,
- das Erkennen und Nutzen freier Räume,
- gemeinsames Angreifen und Verteidigen,
- mutiges Eins-gegen-Eins,
- schnelles Umschalten,
- sowie eigene Entscheidungen der Spieler.

Dabei gehören Fehler ausdrücklich zur Ausbildung.
Ein Spieler, der versucht, eine Situation spielerisch zu lösen und dabei einen Fehler macht, soll daraus lernen dürfen.
Wir möchten keine Spieler ausbilden, die nur Anweisungen ausführen, sondern Fußballer, die Situationen erkennen und selbst Lösungen finden.

Unser Training

Unser Jugendtraining soll altersgerecht, abwechslungsreich und spielnah sein.
Wir möchten möglichst viele Ballkontakte und wenig Wartezeiten schaffen. Kleine Spielformen, technische Aufgaben, Eins-gegen-Eins-Situationen, Torschuss sowie Wahrnehmungs- und Entscheidungsaufgaben sollen regelmäßig Bestandteil des Trainings sein.
Mit zunehmendem Alter kommen taktische und athletische Inhalte hinzu.
Dabei gilt für uns:
So viel erklären wie nötig – so viel Fußball spielen wie möglich.

Leistung und Spielzeit

Gerade im Kinderfußball steht die Entwicklung aller Spieler im Vordergrund.
Mit zunehmendem Alter können bei Mannschaftseinteilungen und Spieleinsätzen auch Trainingsbeteiligung, Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, Entwicklung und sportlicher Leistungsstand stärker berücksichtigt werden.
Dabei möchten wir Entscheidungen gegenüber Spielern und Eltern nachvollziehbar und respektvoll vermitteln.
Nicht jedes Kind entwickelt sich gleich schnell. Deshalb betrachten wir nicht nur den momentanen Leistungsstand, sondern auch die persönliche Entwicklung eines Spielers.

Unsere Trainer

Unsere Jugendtrainer und Co-Trainer sind nicht nur für Fußball verantwortlich. Sie sind Ansprechpartner, Vorbilder und Begleiter der Kinder und Jugendlichen.
Wir erwarten einen respektvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit allen Spielern.
Unsere Trainer sollen sich untereinander austauschen, Erfahrungen weitergeben und möglichst miteinander statt nebeneinander arbeiten.
Die Aus- und Weiterbildung unserer Trainer möchten wir unterstützen und fördern.

Fair Play und Respekt

Der 1. FSV Köln 1899 steht für einen respektvollen Umgang miteinander.
Das gilt gegenüber Mitspielern, Gegenspielern, Trainern, Schiedsrichtern, Eltern und Zuschauern.
Beleidigungen, Diskriminierung, Gewalt und respektloses Verhalten haben bei uns keinen Platz.
Gewinnen gehört zum Fußball. Verlieren ebenfalls.
Entscheidend ist, wie wir miteinander und mit unseren Gegnern umgehen.

Die Rolle der Eltern

Ohne die Unterstützung der Eltern ist Jugendfußball kaum möglich.
Deshalb sind Eltern ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsgemeinschaft.
Wir wünschen uns positive Unterstützung der Kinder und Mannschaften sowie einen respektvollen Umgang mit Trainern, Schiedsrichtern und Gegnern.
Während des Spiels sollen die sportlichen Anweisungen von den Trainern kommen. Die Kinder sollen selbst Fußball spielen und Entscheidungen treffen können.
Ein einfacher Grundsatz beschreibt es am besten:
Die Kinder spielen – die Trainer coachen – die Eltern unterstützen.

Kinder- und Jugendschutz

Kinder und Jugendliche sollen sich beim 1. FSV Köln 1899 sicher und wohl fühlen.
Ein respektvoller, verantwortungsbewusster und altersgerechter Umgang mit unseren Spielern ist deshalb für alle Trainer, Betreuer und Verantwortlichen selbstverständlich.
Wir achten auf persönliche Grenzen und nehmen Sorgen oder Probleme von Kindern und Jugendlichen ernst.
Diskriminierung, Mobbing, Gewalt sowie körperliche, psychische oder sexualisierte Übergriffe haben in unserem Verein keinen Platz.

Gemeinschaft und Vereinsleben

Fußball besteht nicht nur aus Training, Tabellen und Ergebnissen.
Gemeinsame Erlebnisse, Turniere, Mannschaftsaktivitäten und das Vereinsleben fördern Freundschaften und Zusammenhalt.
Wir möchten, dass Kinder und Familien gerne zum 1. FSV Köln 1899 kommen und sich mit ihrem Verein identifizieren.

Unser gemeinsames Ziel

Wir möchten unseren Kindern und Jugendlichen eine Umgebung bieten, in der sie sich sportlich und persönlich entwickeln können.
Nicht jeder Spieler verfolgt dieselben Ziele und nicht jeder entwickelt sich gleich schnell. Aber jeder soll die Möglichkeit bekommen, etwas zu lernen, Verantwortung zu übernehmen, Freundschaften zu schließen und Freude am Fußball zu erleben.
Dabei möchten wir Tradition und Zukunft unseres Vereins miteinander verbinden.
Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des Jugendfußballs beim 1. FSV Köln 1899.